

FAKTEN FÜR AUSTELLER VELORACE DRESDEN 2025

Anforderungen an Faltpavillons* im Freigelände



Nicht vorab registrierte Faltpavillons* dürfen nicht aufgebaut werden.

Das Veranstaltungsareal ist windanfällig. Die Faltpavillons* müssen ausreichend stabil sein und mit Gewichten am Boden gehalten werden. Verankerungen im Boden sind nicht erlaubt/nicht möglich.

Brandschutzanforderungen

Es sind mindestens schwerentflammbare Materialien der B1 zu verwenden. Der Nachweis ist durch ein gültiges Prüfzeugnis zu erbringen.

Die Faltpavillons-Konstruktion

Faltpavillons mit Seitenwänden müssen für eine Windgeschwindigkeit bis Windstärke 4 (4 Bft. Bzw. 7,9 m/s oder 28 km/h) ausreichend stabil sein.

Faltpavillons ohne Seitenwänden müssen für eine Windgeschwindigkeit bis Windstärke 6 (6 Bft. Bzw. 13,8 m/s oder 50 km/h) ausreichend stabil sein.

Diese Stabilität der Konstruktion ist durch geeignete Herstellerangaben nachzuweisen. Der Nachweis ist vor Ort vorzulegen.

Nicht ausreichend stabile Konstruktionen dürfen nicht aufgebaut werden. Typische Hinweise auf nicht ausreichend stabile Konstruktionen sind:

- › „Der Artikel ist für Blick- und Sonnenschutz im Außenbereich konzipiert. Er ist nicht für eine Dauernutzung im Außenbereich vorgesehen, da er nur bedingt wetterbeständig ist.“
- › „Ihr Pavillon muss mit den im Lieferumfang enthaltenen Abspannseilen und Erdnägeln verankert werden.“
- › „Der Artikel darf nicht bei widrigen Wetterbedingungen wie starkem Wind, Regen oder Schnee verwendet werden.“
- › „Der Pavillon ist ausschließlich für die Dauer des Gebrauchs aufzustellen und unter Aufsicht zu nutzen.“
- › „Achten Sie bei leichtem Wind darauf, dass die offenen Seiten des Pavillons im Windschatten liegen.“

Allgemeine Vorkehrungen & Vorkehrungen bei Abwesenheit

Am Abend vor Verlassen des Standes ist die Konstruktion für die Nacht zu sichern oder abzubauen. Alternativ kann eine Standwache des Ordnungsdienstleisters gebucht werden, die jederzeit schnell entsprechende Maßnahmen zur Lagesicherung der Konstruktion durchführen kann.

Für den Messestand ist ein ständig erreichbarer Ansprechpartner zu benennen. Dieser wird bei anstehenden Witterungsereignissen vom Veranstalter oder Ordnungsdienstleisters benachrichtigt, um bei aufkommendem Wind rechtzeitig Maßnahmen umzusetzen.

* Gemeint sind kleine Eventzelte wie Easy-up, Mastertent und Ähnliche. Dieses Dokument gilt nicht für durch Zeltbauer gemietete Zelte, Zelthallen und Zeltpagoden mit branchenspezifischen Profilen aus Aluminium und Stahl und gegebenenfalls vorhandener Schutzfunktion. Hierfür ist immer eine statische Berechnung mit Angaben zur Lagesicherung durch Ballastierung (Prüfbuch) zur Prüfung vorzulegen.

Ballastgewichte

Gegen Gleiten, Kippen und Abheben müssen die Faltpavillons* mit Ballastgewichten gesichert werden. Eine Befestigung im Boden ist nicht erlaubt. Die Ballastgewichte müssen zug- und druckfest an den Stützen befestigt werden, so dass eine ständige Aktivierung gewährleistet ist.

Zusätzlich muss eine Antirutschmatte vollflächig unter den Stützen und Ballastgewichten verlegt werden (siehe Empfehlungen).

Erforderliches Ballastgewicht für Faltpavillons*

Abmessungen (Breite x Tiefe x Höhe [m])	Anzahl der Stützen	Ballastgewicht je Stütze mit Antirutschmatten [kg]
3,0 x 3,0 x 3,3	4	42 kg
4,0 x 3,0 x 3,3	4	55 kg
4,0 x 4,0 x 3,3	4	67 kg
6,0 x 3,0 x 3,3	4	83 kg

Das Aufstellen von Faltpavillons* im Freigelände ohne die oben genannten Sicherungsmaßnahmen ist nicht zulässig.

Allgemeine Empfehlungen

Empfehlungen zur Ballastierung

Ihre Faltpavillons* müssen mit Gewichten gemäß obenstehender Tabelle gesichert werden. Diese gibt es in verschiedenen Ausführungen, die sich nach dem Untergrund des Faltpavillons richten.

z. B. Sandsäcke (1 Liter = 10x10x10 cm = 1,6 kg) oder stapelbaren Gewichten aus Gusseisen oder Kanister mit Wasser (1 Liter = 1 kg) oder Kanister mit Stahl- / Bleikugeln

Empfehlungen für Antirutschmatten

Antirutschmatten sind in verschiedenen Ausführungen und Größen erhältlich. Bitte beachten Sie, dass die Antirutschmatten vollflächig unter den Stützen und Ballastgewichten verlegt werden müssen.

z. B. www.antirutschmatte24.de

Empfehlungen für Befestigung

Für eine zusätzliche Befestigung eignen sich Zurrgurte. Diese gibt es in verschiedenen Varianten und von verschiede-

* Gemeint sind kleine Eventzelte wie Easy-up, Mastertent und Ähnliche. Dieses Dokument gilt nicht für durch Zeltbauer gemietete Zelte, Zelthallen und Zeltpagoden mit branchenspezifischen Profilen aus Aluminium und Stahl und gegebenenfalls vorhandener Schutzfunktion. Hierfür ist immer eine statische Berechnung mit Angaben zur Lagesicherung durch Ballastierung (Prüfbuch) zur Prüfung vorzulegen.